

NEWSLETTER Nr. 11 – Dez. 2018

Ein herzliches Grüß Gott und Hallo liebe Eltern!

Seit Mai erhalten nur noch Mitgliedsschulen unseren monatlichen Newsletter. Sollten Sie also von Elternbeiräten anderer Realschulen angesprochen werden, verweisen Sie diese doch einfach an unsere Geschäftsstelle. Dort werden die Anmeldungen gerne entgegen genommen. Für ein persönliches Gespräch sind unsere Bezirksvertreter und Bezirksvertreterinnen die richtigen Ansprechpartner. Diese finden Sie auf unserer Homepage.

Haben Sie schon unseren Film gesehen? Darin erfahren Sie kurz und bündig, wer wir sind, was wir tun und was wir zukünftig noch erreichen möchten.

<https://www.youtube.com/watch?v=6aqtBSl3ty4>

Die Themen:

„girls only“ - Mädchen-Zukunftstag am 28.03.2019

„boby“ - Bayerns neue Internetplattform

„Die Neue“ - Kurzportrait Staatssekretärin Anna Stolz

„Echt KUH-L“ - Bundesweiter Wettbewerb zur nachhaltigen Landwirtschaft und Ernährung

„girls only“

Bundesweiter Aufruf zum Girls'Day - Mädchen-Zukunftstag am 28.03.2019



Bildnachweis: Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e. V.

Die Mädels sind gefragt! Ein Tag extra für dich, an dem du neue Berufe entdecken und dich und deine Fähigkeiten testen kannst. Alle Mädchen ab der fünften Klasse können mitmachen.

Viele Mädchen interessieren sich für Berufe wie Verkäuferin, Friseurin oder Kauffrau für Büromanagement. Klar sind das interessante Jobs, aber hast du auch schon einmal über andere Bereiche nachgedacht?

Am Girls'Day lernst du Berufe kennen, in denen bisher meist Männer arbeiten – z. B. Informatikerin, Industriemechanikerin oder Tischlerin. Hier sind junge Frauen sehr gefragt!

NEWSLETTER Nr. 11 – Dez. 2018

Wie kannst du mitmachen?

Abklären: Frag zuerst deine Eltern und in deiner Schule nach, ob du teilnehmen kannst.

Registrieren: Um dich bei einem Girls'Day-Angebot anzumelden, musst du dich vorher über Mein Girls'Day registrieren.

Girls'Day-Platz suchen: Schau dir im Girls'Day-Radar die Angebote in deiner Nähe an.

Anmelden: Klick auf das Angebot, das dich interessiert, und melde dich gleich online oder telefonisch an.

Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e. V.

Weitere Informationen unter: **0521 106-7357**

„boby“ - Bayerns neue Internetplattform



Bildnachweis: Bayerisches Staatsministerium f. Familie, Arbeit u. Soziales

Die Plattform Berufsorientierung Bayern, kurz BOBY, wurde von der Allianz für starke Berufsbildung in Bayern ins Leben gerufen. Das Angebot richtet sich an ausbildungsinteressierte Menschen, deren Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, aber auch Unternehmen, die sich zum Thema Ausbildung in Bayern informieren möchten.

Das Angebot richtet sich in erster Linie an die Schülerinnen und Schüler:

Über BOBY navigierst du spielend leicht zu passenden Orientierungsangeboten und findest hilfreiche Tipps rund um die Frage „Was soll ich werden?“, zur Lehrstellensuche und zum Berufseinstieg. Einfach den Navigator bedienen und loslegen!

Welcher Beruf passt zu mir?

Für Schüler ist die Berufsorientierung ein besonderer Lebensabschnitt. Während manche ganz leicht einen Beruf finden, der zu ihnen passt, fällt anderen diese Entscheidung schwer. In Bayern gibt es zahlreiche Angebote, die dich auf dem Weg ins Berufsleben unterstützen – ganz gleich, ob du deinen Wunschberuf schon kennst oder noch auf der Suche bist!

Ausbildung oder Studium?

Die Wege in den Beruf sind heute so vielfältig wie nie. Welcher Bildungsweg dabei der richtige ist, ist eine wichtige Frage, die junge Menschen nach dem Schulabschluss beschäftigt. Manchmal führt der erste Anlauf noch nicht ans Ziel: Frust entsteht dann, wenn der neue Alltag nicht der Vorstellung entspricht oder sich unerwartete Hürden auftun. Spielen junge Menschen dann mit dem Gedanken, die Ausbildung oder das Studium abzubrechen, gilt es, schnell die Ursachen zu klären und Lösungen zu finden. Auch dafür findet BOBY die passenden Tipps und Angebote.

NEWSLETTER Nr. 11 – Dez. 2018

Ausbilder werden

Die betriebsinterne Ausbildung von Fachkräften hat für Unternehmen zahlreiche Vorteile. Betrieben, die Ausbilder werden wollen, stehen in Bayern zahlreiche Ressourcen zur Verfügung, die Fragen zu den Voraussetzungen für Ausbildungsbetriebe, dem Ausbildungsablauf und der Azubisuche beantworten. Deshalb finden sich auf BOBY auch für Unternehmen passgenaue Angebote, die auf dem Weg zum erfolgreichen Ausbildungsmodell unterstützen.

Die Neue – Kurzportrait Staatssekretärin Anna Stolz



Bildnachweis: Koch Kitzingen

Anna Stolz (Freie Wähler), Jahrgang 1982, ist seit 12. November 2018 Staatssekretärin im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus und damit Mitglied der Bayerischen Staatsregierung im Kabinett Söder II. Anna Stolz studierte nach dem Abitur am Gymnasium Karlstadt Rechtswissenschaft in Würzburg, Barcelona und Münster. Im Anschluss war sie als Juristin beim Verwaltungsgericht Kassel und in einer Düsseldorfer Großkanzlei tätig. Bei den Kommunalwahlen am 16. März 2014 bewarb sich Stolz als gemeinsame Kandidatin von SPD, Freien Wählern, Freier Wählerliste und Grünen um das Bürgermeisteramt in der Stadt Arnstein. Sie löste mit 60,91 % der Stimmen die bisherige Amtsinhaberin zum 1. Mai 2014 ab, zudem wurde sie in den Kreistag des Landkreises Main-Spessart gewählt.

Stolz war bis Januar 2018 parteilos, wurde dann als Direktkandidatin der Freien Wähler für den Stimmkreis Main-Spessart nominiert und trat der Partei im Anschluss bei. Bei der Landtagswahl am 14. Oktober 2018 wurde sie für die Freien Wähler über die Liste des Wahlkreises Unterfranken in den Bayerischen Landtag gewählt. Am 17. Oktober 2018 wurde bekannt, dass Stolz das Amt als Bürgermeisterin zugunsten des Landtags-Mandates aufgeben wird.

NEWSLETTER Nr. 11 – Dez. 2018**Echt KUH-L - Bundesweiter Schülerwettbewerb des
Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)**

Bildnachweis: BMEL

Der Schülerwettbewerb ECHT KUH-L! beschäftigt sich mit ökologischem Landbau und mit Fragen zur nachhaltigen Landwirtschaft und Ernährung. ECHT KUH-L! stellt dabei jedes Jahr ein anderes Thema heraus und richtet sich an Kinder und Jugendliche der 3. bis 10. Klasse. Im Schuljahr 2018/2019 dreht sich alles um die biologische Vielfalt von Pflanzen und Partnerschaften in der Natur. Unter dem Motto „Ackern für die Vielfalt: Teamarbeit in und mit der Natur“ sollen Kinder und Jugendliche herausfinden, was biologische Vielfalt eigentlich bedeutet, und warum eine Vielfalt an Kulturpflanzen so wichtig ist für die Landwirtschaft und natürlich auch für die Ernährung. Schülerinnen und Schüler sollen den Artenreichtum auf dem Acker erkennen und natürliche Partnerschaften in der Landwirtschaft entdecken. Nützlinge und Schädlinge, Bakterien und Leguminosen, Bestäuber und Pflanzen – es gibt ein erstaunliches Miteinander in der Natur und auf dem Feld.

Einsendeschluss ist der 28. März 2019.

Egal, ob im Klassenverband (bis 30 Personen), in der Kleingruppe oder als Solist oder Solistin. Auch außerschulische Gruppen sind herzlich eingeladen, mitzumachen.

NEWSLETTER Nr. 11 – Dez. 2018

Die Bewertung:

Altersgruppe I: Klassen 3 bis 4

Altersgruppe II: Klassen 5 bis 6

Altersgruppe III: Klassen 7 bis 8

Altersgruppe IV: Klassen 9 bis 10

Sonderpreis Schule: für klassen- und/oder jahrgangs-übergreifende Projekte ab 35 Teilnehmenden.

Sonderpreis Schule

Teilnehmergruppen mit mehr als 35 Personen werden für den „Sonderpreis Schule“ bewertet. Diese großen Gruppen können klassen- und/oder jahrgangs-übergreifende Projekte einreichen. Besonders eignet sich die Dokumentation eines Aktionstages. Mehr Tipps unter Beitragshilfe.

Wie könnt ihr euch anmelden?

Damit wir besser planen können, bitten wir euch, dass ihr euch schon jetzt anmeldet. Ihr könnt euch direkt online anmelden. Oder ihr könnt das Anmeldeformular (PDF, 1 MB) auch herunterladen, ausfüllen und an das Wettbewerbsbüro schicken.

Wettbewerbsbüro ECHT KUH-L!

c/o m&p: public relations

Joseph-Schumpeter-Allee 23 (Bonner Bogen)

53227 Bonn

Zu gewinnen gibt's wieder tolle mehrtägige Berlin-Reisen, Tagesausflüge, attraktive Sachpreise, Geldpreise, die Trophäe „KUH-LE KUH“ in Gold, Silber und Bronze sowie einen Geldpreis als „Sonderpreis Schule“.

Nachgefragt – Nachgehakt

„Dann bleib ich halt daheim...“ Jahrzehnte lang ist es Tradition: In der 7. Klasse fährt man im Januar bzw. im März ins Skilager. Während einige Realschulen aus Kosten- und Umweltgründen bereits auf das Vergnügen im Schnee verzichten, halten die Meisten aber noch an den Ski-Freizeiten fest. Schließlich stärkt die „Auszeit“ vom Schulalltag im Klassenzimmer die Klassengemeinschaft und auch die Lehrer sind mal „ganz anders drauf“. Allerdings können nicht immer alle Kinder mitfahren. Die Gründe seien dahin gestellt. Wer nicht mitfährt, hat aber in der „Ski-Woche“ nicht automatisch frei, weil die Anderen nicht da sind. Im BayEUG (Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen) heißt es wörtlich: Schülerinnen und Schüler, die in begründeten Ausnahmefällen an einer verpflichtenden Schülerfahrt nicht teilnehmen können oder an einer freiwilligen Schülerfahrt nicht teilnehmen, haben während deren Dauer den Unterricht in anderen Klassen oder Kursen oder sonstige Schulveranstaltungen der Schule zu besuchen.

NEWSLETTER Nr. 11 – Dez. 2018

Termine – nicht nur für Schüler/innen

Fr. 11.01.2019 Zenith - Die Kulturhalle, Lilienthalallee 29, 80939 München
von 10 – 16 h

Stuzubi – Alle Schülerinnen und Schüler können sich bei über 130 namenhaften Unternehmen und Hochschulen über aktuelle Angebote für Ausbildung, Bachelor, Duales Studium, Möglichkeiten im Ausland sowie Bewerbungsverfahren im Zenith informieren. Der Besuch auf der Stuzubi hilft den Schülern, ihren Weg zu finden, und die persönlichen Gespräche mit den Ausstellern erweisen sich bei einer anschließenden Bewerbung von Vorteil. Der Eintritt ist frei!

Der Landeselternverband wünscht frohe Weihnachten:



*Die kurzen Tage und die langen Nächte um die Advents-
und Weihnachtszeit sind etwas Besonderes.
Eine Zeit, in der Sehnsüchte wachgerüttelt
werden, die den Weg weisen und Begeisterung wieder an
Bedeutung gewinnt, weil in ihr die wahre Liebe wohnt.
Nichts Schöneres kann es geben als den Zauber dieser
Zeit zu kosten und mit ihr in das neue Jahr zu fließen.*

Wir möchten Ihnen für die hervorragende Zusammenarbeit und vor allem für das vertrauensvolle Miteinander ein großes Dankeschön sagen. Zum bevorstehenden Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen und Ihren Angehörigen besinnliche, erholsame Tage voll glücklicher Momente sowie für das neue Jahr Gesundheit, Freude und Erfolg.

Ihr Landeselternverband Bayerischer Realschulen

[Kontakt Impressum](#)

Andrea Nüßlein
Landesvorsitzende

Landeselternverband Bayerischer Realschulen e.V.
Geschäftsstelle, Anemonenstraße 22, 91217 Hersbruck
AG München VR 6035

Der Inhalt dieser E-Mail ist für den bezeichneten Adressaten bestimmt und kann an die Eltern der Mitgliedsrealschulen und die Schulleitung weitergeleitet werden. Wenn Sie nicht der vorgesehene Adressat dieser E-Mail oder dessen Vertreter sein sollten, so beachten Sie bitte, dass jede Form der Kenntnisnahme, Veröffentlichung, Weitergabe oder Vervielfältigung - auch elektronisch - des Inhalts dieser E-Mail unzulässig ist. Wir bitten Sie, sich in diesem Fall umgehend mit dem Absender der E-Mail in Verbindung zu setzen.

© LEV-RS 2016